

Niederschrift Nr. 45
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
der Stadt Schwentental
am Montag, dem 11.04.2011,
im Rathaus, Großer Bürgersaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Herr Dr. Scholtis eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen und stellt fest, dass die Einladung vom 11.04.2011 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Scholtis, Norbert (Vorsitzender)
2. Frau Busch-Laurinck, Maria
3. Frau Clausen, Heidrun
4. Herr Delle, Carsten
5. Herr Steenbock, Herbert für Herrn Dieckmann, Gerd
6. Herr Meißner, Christian
7. Herr Sindt, Volker
8. Herr Harting, Joachim
9. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika für Herrn Stenzel, Joachim

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Frau Bgm. Leyk, Susanne
2. Frau Böttcher, Anja (Protokollführerin)
3. Frau Conrad, Sabine
4. Herr Voigt, Jan
5. Herr Kirschstein, Wilhelm
6. Herr Kockläuner, Dr. Gerhard
7. Herr Pöpel, Herbert
8. Herr Kuhl von den Kieler Nachrichten

Ebenfalls anwesend: Herr Kluß, Manfred (Seniorenbeirat), Herr Kreutzfeldt (Behindertenbeauftragter) und 8 Zuhörer.

Unentschuldig fehlten: /

Herr Dr. Scholtis stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird um den neuen TOP 7 "Einsatz von EDV im Sitzungs- und Vorlagendienst; hier: Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel" erweitert. Dieses wird einstimmig beschlossen.

Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend, so dass nach folgender Tagesordnung verfahren werden soll:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 04.04.2011
3. Jahresrechnung 2010;
hier: Verfahren zur Prüfung
4. Bericht über die aktuelle Situation des Bahnhofes in Schwentimental (057/2011)
5. 40 Jahre Schwentinepark;
hier: Bericht der Verwaltung zum Stand der Planung
6. Entwicklungen im Ostseepark;
hier: Informationen der Verwaltung zu neuen / geplanten Ansiedlungen
7. Einsatz von EDV im Sitzungs- und Vorlagendienst
hier: Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel
8. Mitteilungen und Anfragen.

Nichtöffentlicher Teil:

9. Entwicklungen im Ostseepark;
hier: Informationen der Verwaltung zu neuen / geplanten Ansiedlungen
10. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen aus der Zuhörerschaft gestellt.

Bei TOP 2 handelt es sich um die Niederschrift Nr. 42 vom 15.03.2011 und nicht um die Niederschrift Nr. 44 vom 04.04.2011.

TOP 2: Niederschriften über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen vom 15.03.2011

Die Niederschrift Nr. 42 der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentental vom 15.03.2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Niederschrift Nr. 44 der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentental vom 04.04.2011 kommt in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung.

TOP 3: Jahresrechnung 2010;
hier: Verfahren zur Prüfung

Zur Vorprüfung der Jahresrechnungen werden nachstehende Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen benannt:

- 1.) Herr Stenzel, Joachim
- 2.) Herr Harting, Joachim
- 3.) Herr Dieckmann, Gerd

TOP 4: Bericht über die aktuelle Situation des Bahnhofes in Schwentental (057/2011)

Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert die Sachstandsmitteilung.

Das Thema Vandalismus wird seitens des Ausschusses diskutiert. Auf Nachfrage von Herrn Delle teilt Frau Leyk mit, dass sich die Nettomieteinnahmen von dem Taxiunternehmen und der Wohnung auf ca. 14.000,- € belaufen.

Einigkeit herrscht darüber, dass ein Kauf des Bahnhofsgebäudes nur nach der Entwicklung eines vernünftigen Konzeptes Thema sein kann.

Als mögliche Ideen wäre die Ansiedlung des Heimatsmuseums (jetzt: Standort alte Feuerwache), ein Kulturzentrum oder die Verlegung der Spielothek möglich.

Um Denkmalsätze zu entwickeln, soll eine Besichtigung des Gebäudes vor einer der nächsten Sitzungen, gemeinsam mit dem Ausschuss für Bauwesen, stattfinden.

TOP 5: 40 Jahre Schwentinepark;
hier: Bericht der Verwaltung zum Stand der Planung

Vor Sitzungsbeginn wurde ein Entwurf zum Programmablauf der 40-Jahrfeier an die Ausschussmitglieder verteilt.

Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert das vorläufige Programm und teilt mit, dass die bisher veranschlagten Kosten der 40-Jahrfeier bei ca. 6.000,- bis 7.000,- € liegen werden. Des Weiteren berichtet Frau Leyk, dass eine neue Beschilderung der Tier-

gehege bis zur 40-Jahrfeier im Schwentinepark erfolgen soll. Die Finanzierung der neuen Beschilderung erfolgt durch Sponsoren.

Herr Kreuzfeldt, Behindertenbeauftragter der Stadt Schwentinental, bittet bei dem Veranstaltungsprogramm auf Barrierefreiheit zu achten.

Frau Leyk teilt mit, dass die Verwaltung für Anregungen und Ideen offen ist.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen spricht sich dafür aus, die 40-Jahrfeier überregional bekannt zu machen und ein möglichst breites Publikum anzusprechen.

TOP 6: Entwicklungen im Ostseepark;
 hier: Informationen der Verwaltung zu neuen / geplanten Ansiedlungen

Frau Bürgermeisterin Leyk teilt folgendes mit:

- Fördeküchen und Fördepolster haben letzten Donnerstag (07.04.2011) eröffnet.
- Das China Restaurant (ehem. Reno) wird am kommenden Samstag eröffnet.
- Aus dem Internet ist zu entnehmen, dass die Warenhauskette Woolworth im Baltic-Center 1.700,00 qm angemietet hat.
- Es herrscht Unverständnis darüber, dass sich zwei weitere Billigmöbelketten (Poco und Skonto) zu den bestehenden Billigmöbelketten (Roller und Tedox) im Ostseepark ansiedeln. Die Verkaufsfläche für das Sortiment "Billigmöbel" im Ostseepark würde 30.000,00 qm, laut Aussage eines Beschwerdeführers, erreichen.
- Zu der Baugenehmigung des Kleinkaufhauses aus dem Jahre 2009 (ca. 2.600,- qm Einzelhandel) gibt es keinen neuen Sachstand.

Der Ausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Zur Sitzung vom 04.04.2011 teilt Herr Steenbock mit, dass er über die Informationen vom Kreis Plön sehr erstaunt war. Er erklärt, dass es den Ausschussmitgliedern nicht bekannt war, dass seitens des Kreises die Tendenz bestand, für Bauhaus und das Baltic-Center Baugenehmigungen zu erteilen. Auch erklärt er seinen Unmut darüber, dass die Stellungnahme der Landesplanung nicht an die Ausschussmitglieder weitergegeben wurde. Der TOP "Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B –Planes Nr. 57 „Mergenthalerstraße / Gutenbergstraße“ (048/2011)" hätte mit diesen Informationen anders beraten und beschlossen werden können.

Auch Herr Dr. Scholtis erwartet, dass wichtige Informationen nicht zeitnah an die Ausschüsse weitergegeben werden.

Herr Sindt schließt sich diesem an. Gerade die Stellungnahme der Landesplanung hätte eine hohe Wichtigkeit für eine sachgerechte Entscheidung gehabt.

Diesem widerspricht Herr Dr. Scholtis. Die Stellungnahme der Landesplanung habe keinen Einfluss auf die Entscheidung über die Veränderungssperre.

Frau Leyk weist wegen der Kritik hinsichtlich der Informationen auf die Aussagen von Herrn Dr. Voss am 15.03.11 hin und das diesbezügliche Protokoll hin.

Hinsichtlich des Schreibens der Landesplanung erläutert Frau Leyk nochmals das Verfahren zur Bearbeitung der über 50 eingegangenen Stellungnahmen durch die Gutachter. Hierüber waren die Ausschüsse informiert.

TOP 7 : Einsatz von EDV im Sitzungs- und Vorlagendienst
hier: Bereitstellung weiterer Haushaltsmittel

Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert die Beschlussvorlage und teilt mit, dass die zusätzlichen Kosten einmalig bei ca. 4.500,- € und jährlich bei ca. 5.000,- € liegen.

Beschluss:

Der Erweiterung des Dokumentenserverkonzeptes in der im Angebot vom 06.04.2011 dargestellten Form wird zugestimmt. Die zusätzlich benötigten Mittel werden bei den entsprechenden Haushaltsstellen überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Abstimmung: 8 dafür - 0 dagegen - 1 Enthaltung

TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

- Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert die Sachstandsmitteilung Nr.: 56/2011, Werbung auf Stationen der SWS.
- Die Sachstandsmitteilung Nr.: 77/2011, Neubau des DRK Kindergartens auf dem Schulsportplatz wird an die anwesenden Stadtvertreter verteilt. Frau Leyk erläutert, dass zur Einhaltung der Antragsfrist für Zuschüsse am 30.06.2011 es zwingend erforderlich ist, dass Herrn Zastrow bis Ende April (max. Anfang Mai) eine endgültige Entscheidung insbesondere auch über die Gesamtbaufläche vorliegt. Da aufgrund der komplexen Gesamthematik alle Ausschüsse in verschiedener Hinsicht betroffen sind, müssten zur Einhaltung der von Herrn Zastrow gesetzten Frist ggf. in der 2. Aprilhälfte entsprechende Sondersitzungen anberaumt werden, die natürlich auch gemeinsam stattfinden könnten. Eine Sondersitzung der Stadtvertretung müsste dann Ende der 17. KW oder spätestens am 02.05.2011 erfolgen.
Sollte die Einhaltung der Frist 30.06.2011 gewünscht sein, bittet Frau Leyk die Ausschussvorsitzenden und Fraktionen, sich über ein Verfahren zu verständigen, welches sie bedingt durch ihren Urlaub, mit Frau Vogt abzustimmen bittet.
- Herr Meißner teilt mit, dass er die über den Datenserver gepackten (*.zip) Mails nicht am PC, ohne das entsprechende Programm, öffnen kann. Auch andere Ausschussmitglieder haben diesbezüglich Probleme.
Frau Leyk erklärt, dass das Problem mit den gepackten *.zip Dateien später auf dem iPad nicht bestehen.
- Herr Steenbock teilt mit, dass er noch keine Mail erhalten habe. Die Verwaltung sagt zu, dieses Problem zu prüfen.

Herr Dr. Scholtis schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen der Stadt Schwentental um 20:10 Uhr.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen.

v.g.u.

gez. Scholtis
(Vorsitzender)

geschlossen:

gez. Böttcher
(Protokollführerin)